

31. Produktionsupdate WebELVE (18.07.2023)

Optimierung Funktionsbereich „Eingang“ – Anzahl Milchkontrollen in Summenzeile

Die Anzahl der Milchkontrollen wird als Spaltensumme, unterhalb der Spalte Betriebsstätte, angezeigt.

Optimierung Funktionsbereich „Eingang“ – Automatische BST-Angabe bei einer Roboterkontrolle

Ist bei Melkfrequenz R das Item 800043 (Entity 880001) nicht vorhanden, wird versucht eine eindeutige BST aus den Stammdaten zu ermitteln. Es werden nur BSTs betrachtet, die für die MLP angemeldet sind.

- Wenn es im Betrieb nur eine BST gibt, dann wird diese verwendet
- Wenn es im Betrieb nur eine BST mit Melkfrequenz R gibt, dann wird diese verwendet
- Wenn es im Betrieb mehrere BST mit Melkfrequenz R gibt, dann bleibt die BST leer
- Wenn es im Betrieb mehrere BST gibt, aber keine davon Melkfrequenz R, dann bleibt die BST leer

Optimierung Funktionsbereich „Freigabe“ und „Kontrolle“ – Anzeige von Probenehmern

In den Reitern Freigabe und Kontrolle ist eine neue Spalte ‚Probenehmer‘ eingefügt. Dort werden fortan ebenfalls die in den Dateien mitgelieferten Probenehmernummern angezeigt.

Optimierung Funktionsbereich „Kontrolle“ – Probenehmer für RB-Kontrollen

Mit dem Update wird in diesem Funktionsbereich auch der Probenehmer für RB-Kontrollen ausgegeben. Die Probenehmer-Nr. aus der RE-Datei wird auf Basis der Exportdatei, in den Datenbank-Datensatz der RB-Kontrolle übernommen und steht dann im Reiter Kontrolle zur Verfügung.

Optimierung Funktion „Wiederherstellung“ – Wiederherstellung mit EU-Nummer

Ab sofort lassen sich Wiederherstellungen mit dem Betriebsschlüssel oder der EU-Nummer durchführen.

Optimierung „Laboreinstellungen“ – Erweiterung der Laboreinstellungen um Pseudo-LOM Prüfung

Der Funktionsbereich Extras – Laboreinstellungen ist um eine Prüfung auf Pseudo-LOM bei Roboterbetrieben erweitert (Warnung und Fehler). Die Prüfung ist als Default deaktiviert. Wenn sie angehakt wird / aktiviert wird, dann werden folgende Prüfungen durchgeführt:

- wenn die LOM mit 2760099 beginnt, dann wird eine Warnung bzw. ein Fehler angezeigt
- außerdem wird die LOM weithin auf volle Länge geprüft (15-stellig)

Laboreinstellungen

Optionale Prüfungen

Grenzwerte Milchmenge Min: Max: WARNUNG

Grenzwerte Zellzahl Min: 0 Max: 9999 FEHLER

Grenzwerte pH-Wert Min: Max: WARNUNG

Prüfkennzeichen WARNUNG

Milchmenge ohne Inhaltsstoffe WARNUNG

Inhaltsstoffe ohne Milchmenge WARNUNG

mehrfache Ohrmarken FEHLER

Pseudo-LOM WARNUNG
FEHLER
FEHLER

Weitere Einstellungen

Batchart BS (LDWU-Schl)

Automatische Verarbeitung Freigabe

Saure Proben verwerfen wenn pH-Wert unter

Automatische Verarbeitung von Leerflaschen ohne Tiere

Abbrechen Ändern